



Netznutzungsentgelte für den Zugang zu dem Stromverteilungsnetz der Stadtwerke Glückstadt GmbH nach § 20 Abs. 1 Satz 1 EnWG

1. Netznutzung

Für die Nutzung des Stromverteilungsnetzes der Stadtwerke Glückstadt GmbH gelten die nachstehenden Regelungen und Preise. Die Preise enthalten im Rahmen der Kostenwälzung die Netzkosten der vorgelagerten Netzebene. Die Kosten für die Netzinfrastruktur, Bereitstellung der Systemdienstleistungen und Deckung der Übertragungsverluste sind **ebenso wie die Entgelte für die Abrechnung** in den Netzentgelten enthalten.

Gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1 KAV (Konzessionsabgabenverordnung) gewähren die Stadtwerke Glückstadt für den in der Niederspannung abgerechneten Eigenverbrauch der Gemeinde einen Kommunalrabatt in Höhe von 10 Prozent des Rechnungsbetrages für den Netzzugang.

Die Entgelte verstehen sich zuzüglich der zum Leistungszeitpunkt jeweils geltenden Umsatzsteuer.

a. Zählpunkte mit Leistungsmessung

Entgelt Netznutzung

Entnahme-Netzebene	Jahresbenutzungsdauer < 2.500 h/a		Jahresbenutzungsdauer > 2.500 h/a	
	Leistungspreis	Arbeitspreis	Leistungspreis	Arbeitspreis
Mittelspannung (MS)	14,18 EUR/kW a	7,00 ct/kWh	138,72 EUR/kW a	2,01 ct/kWh
Umspannung Mittel-/ Niederspannung (MS/NS)	18,54 EUR/kW a	6,94 ct/kWh	134,23 EUR/kW a	2,32 ct/kWh
Niederspannung	20,65 EUR/kW a	6,97 ct/kWh	117,00 EUR/kW a	3,11 ct/kWh

Entgelt für Reserveinanspruchnahme

Entnahme-Netzebene	0-200 h	200-400 h	400-600 h
Mittelspannung (MS)	78,70 EUR/kW a	94,44 EUR/kW a	110,18 EUR/kW a
Umspannung Mittel-/ Niederspannung (MS/NS)	84,37 EUR/kW a	101,24 EUR/kW a	118,11 EUR/kW a
Niederspannung	97,36 EUR/kW a	116,83 EUR/kW a	136,30 EUR/kW a

**b. Zählpunkte ohne Leistungsmessung****Entgelt Netznutzung**

	Grundpreis	Arbeitspreis
Kunden ohne Leistungsmessung, Niederspannungsnetz	30,00 EUR/a	8,01 ct/kWh
Speicherheizung, unterbrechbare Versorgungseinrichtung	0,00 EUR/a	2,50 ct/kWh

Sonderformen der Netznutzung

- Monatsleistungspreis

Gemäß § 19 Abs. 1 Strom NEV für Letztverbraucher mit einer zeitlich begrenzten hohen Leistungsaufnahme.

Entnahme-Netzebene	Monatsleistungspreis	Arbeitspreis
Mittelspannung (MS)	23,12 EUR/kW Monat	2,01 ct/kWh
Umspannung Mittel-/ Niederspannung (MS/NS)	22,37 EUR/kW Monat	2,32 ct/kWh
Niederspannung	19,50 EUR/kW Monat	3,11 ct/kWh

- Kommunalrabatt

Gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1 KAV Preisnachlass für den in Niederspannung abgerechneten Eigenverbrauch der Gemeinde in Höhe von 10 Prozent des Rechnungsbetrages für den Netzzugang.

	Grundpreis	Arbeitspreis
Kunden ohne Leistungsmessung, Niederspannungsnetz	27,00 EUR/a	7,21 ct/kWh
Speicherheizung, unterbrechbare Versorgungseinrichtung	0,00 EUR/a	2,25 ct/kWh

2. Sonstige Entgelte

- Sonderleistungen

	Entgelt
Trennung vom Netz, Wiederanschluss	jeweils 37,50 EUR

- Blindstrom

	Entgelt
Bezug induktiver Blindarbeit ≥ 33 Prozent der Wirkarbeit bei Leistungsmessung im Niederspannungsnetz	1,10 ct/kVarh
Bezug induktiver Blindarbeit ≥ 33 Prozent der Wirkarbeit bei Leistungsmessung im Mittelspannungsnetz	1,10 ct/kVarh

Referenzpreisblatt der Stadtwerke Glückstadt GmbH zur Ermittlung vermiedener Netzentgelte nach § 18 Abs. 2 StromNEV (gültig ab 01.01.2018)

Gemäß § 120 Abs. 4 EnWG sind bei der Ermittlung der Entgelte für dezentrale Einspeisungen ab dem 1. Januar 2018 diejenigen Netzentgelte zugrunde zu legen, die am 31. Dezember 2016 anzuwenden waren. Ab dem 1. Januar 2018 sind die von den Erlösobergrenzen der jeweiligen Übertragungsnetzbetreiber die Kostenbestandteile nach § 17d Abs. 7 EnWG und § 2 Abs. 5 EnLAG in Abzug zu bringen, so wie sie in den damaligen Erlösobergrenzen enthalten waren und in die Netzentgelte für das Kalenderjahr 2016 eingeflossen sind. Auf dieser Basis wurden die Entgelte der Stadtwerke Glückstadt GmbH für das Kalenderjahr 2016 neu berechnet. Sie bilden die Obergrenze und dienen als Berechnungsgrundlage für die Ermittlung der Entgelte für dezentrale Einspeisung.

Sollte die Erlösobergrenze des Jahres 2016 aufgrund behördlicher und/oder gerichtlicher Entscheidungen neu festgelegt bzw. rückwirkend angepasst werden oder eine Anpassung der Netzentgelte aufgrund rechtlicher oder regulatorischer Vorgaben erforderlich sein oder sich das Referenzpreisblatt des vorgelagerten Netzbetreibers bzw. der vorgelagerten Ebene nachträglich ändern, werden die nachfolgend aufgeführten Netzentgelte –soweit dies rechtlich zulässig ist – ebenfalls erneut bestimmt und veröffentlicht.

Netzebene	< 2.500 h/a		≥ 2.500 h/a	
	Leistungs- preis	Arbeitspreis	Leistungs- preis	Arbeitspreis
	€/kW	ct/kWh	€/kW	ct/kWh
Mittelspannung	10,98	5,65	142,39	0,40
Umspannung Mittel-/Niederspannung	12,26	6,20	144,92	0,89
Niederspannung	13,42	6,90	106,92	3,16

Alle Entgelte zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer (derzeit 19%).

Für Bestandsanlagen mit volatiler Erzeugung (vgl. § 3 Nr. 38a EnWG) und Inbetriebnahme vor dem 01.01.2018 werden die ausgewiesenen Preise gemäß § 120 Abs. 3 EnWG i.V.m. § 18 Abs. 5 StromNEV wie folgt reduziert:

- ab dem 01.01.2018 um ein Drittel;
- ab dem 01.01.2019 um zwei Drittel;
- ab dem 01.01.2020 erfolgt keine Vergütung mehr.

Für Neuanlagen mit volatiler Erzeugung und Inbetriebnahme ab dem 01.01.2018 erfolgt keine Vergütung.

Entgelte für den Messstellenbetrieb – Strom der Stadtwerke Glückstadt GmbH

Allgemeine Informationen

Aufgrund einer durch das Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende veranlassten Änderung des § 17 Abs. 7 StromNEV ist zukünftig im Strombereich nur noch ein Entgelt für den Messstellenbetrieb, zu dem zukünftig auch die Messung gehört, festzulegen. Gesonderte Abrechnungsentgelte sind ab dem 1. Januar 2017 nicht mehr auszuweisen. Das Entgelt für Messstellenbetrieb im Sinne des § 3 Nr. 26b EnWG beinhaltet sowohl den Einbau, den Betrieb und die Wartung der Messeinrichtung als auch die Messung im Sinne des § 3 Nr. 26c EnWG.

Die Entgelte verstehen sich zuzüglich der zum Leistungszeitpunkt jeweils geltenden Umsatzsteuer.

1. Entgelte für den Messstellenbetrieb

a. Entgelte für Zählpunkte mit Leistungsmessung

	Messstellenbetrieb EUR/a
Mittelspannungsmessung (je Zählpunkt)	542,61
Niederspannungsmessung (je Zählpunkt)	352,33

b. Entgelte für Zählpunkte ohne Leistungsmessung

	Messstellenbetrieb EUR/a
Eintarifzähler	9,00
Zweitarifzähler einschl. Tarifschaltung	16,49
Mehrtarifzähler (> / = 3)	27,40
Maximumzähler (Ein- oder Zweitarifzähler)	56,70
Tarifschaltung	14,61
NS-Stromwandler	18,00
Inkassozähler	51,40

2. Sonstige Entgelte

▪ Sonderleistungen

	Entgelt
Sonderablesung auf Kundenwunsch	je 37,50 EUR

Entgelte für den Messstellenbetrieb Strom von modernen Messeinrichtungen (mME) und intelligenten Messsystemen (iMSys) gemäß Messstellenbetriebsgesetz (MsbG) der Stadtwerke Glückstadt GmbH (gültig ab dem 01.01.2018)

Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende

Das Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende ist ein deutsches Bundesgesetz, dass im Rahmen der Energiewende die Ausstattung und den Betrieb intelligenter Messsysteme („Smart Meter“) fördert. Das Gesetz wurde am 08.07.2016 vom Bundesrat verabschiedet.

Der beschleunigte Umbau der Elektrizitätsversorgung zu einem dezentralen System mit bidirektionalen Informations- und Stromflüssen erfordert dafür zukünftig u.a. folgende Maßnahmen:

- Vermeidung unverhältnismäßiger Kosten für Letztverbraucher, Erzeuger sowie Messstellen- bzw. Netzbetreiber bei der EU-rechtlich gebotenen Umstellung von 80 % der Letztverbraucher auf intelligente Messsysteme
- technische Mindestanforderungen zur Maximierung des gesamtwirtschaftlichen Nutzens aus Energieeinsparungen und Lastverlagerungen sowie der Gewährung von Datenschutz und Datensicherheit

Um diesen Anforderungen zu begegnen, beinhaltet das Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende als Kernstück das Gesetz über den Messstellenbetrieb und die Datenkommunikation in intelligenten Energienetzen (Messstellenbetriebsgesetz – MsbG).

Ausstattung von Messstellen mit intelligenten Messsystemen und modernen Messeinrichtungen nach § 29 MsbG

Nach dem Messstellenbetriebsgesetz haben die Stadtwerke Glückstadt GmbH, als grundzuständiger Messstellenbetreiber, die Pflicht bei Letztverbrauchern mit einem Jahresverbrauch größer als 6.000 kWh, bei Neubauten und größeren Renovierungen von Wohngebäuden sowie bei EEG- und KWK-Anlagen mit einer installierten Leistung größer als 7 kW bestehende Messeinrichtungen in intelligente Messeinrichtungen umzurüsten, soweit dies technisch möglich und wirtschaftlich vertretbar ist.

Des Weiteren sind die Stadtwerke Glückstadt, als grundzuständiger Messstellenbetreiber, nach dem Messstellenbetriebsgesetz dazu verpflichtet Letztverbraucher mit einem Jahresverbrauch bis 6.000 kWh sowie bei EEG- und KWK-Anlagen mit einer installierten Leistung bis 7 kW bestehende Messeinrichtungen in moderne Messeinrichtungen umzurüsten.

**1. Entgelte für den Messstellenbetrieb (inkl. Messung) von modernen Messeinrichtungen**

	Messstellenbetrieb netto in EUR/a	Messstellenbetrieb brutto in EUR/a
Entgelte für Letztverbraucher	16,81	20,00
Entgelte für Anlagenbetreiber	16,81	20,00

2. Entgelte für den Messstellenbetrieb (inkl. Messung) von intelligenten Messsystemen¹⁾ nach § 31 MsbG**a) intelligente Messsysteme für Letztverbraucher (LV)**

	Messstellenbetrieb netto in EUR/a	Messstellenbetrieb brutto in EUR/a
Entgelte für LV bis 2.000 kWh ²⁾	19,33	23,00
Entgelte für LV von 2.001 bis 3.000 kWh ²⁾	25,21	30,00
Entgelte für LV von 3.001 bis 4.000 kWh ²⁾	33,61	40,00
Entgelte für LV von 4.001 bis 6.000 kWh ²⁾	50,42	60,00
Entgelte für LV von 6.001 bis 10.000 kWh ³⁾	84,03	100,00
Entgelte für LV von 10.001 bis 20.000 kWh	109,24	130,00
Entgelte für LV von 20.001 bis 50.000 kWh	142,86	170,00
Entgelte für LV von 50.001 bis 100.000 kWh	168,07	200,00
Entgelte für LV von mehr als 100.000 kWh	siehe PB MSB Strom RLM	siehe PB MSB Strom RLM
Entgelte für Verbrauchseinrichtungen nach §14a EnWG	84,03	100,00

b) intelligente Messsysteme für Anlagenbetreiber

	Messstellenbetrieb netto in EUR/a	Messstellenbetrieb brutto in EUR/a
Entgelte für Anlagen bis 7 kW ⁴⁾	50,42	60,00
Entgelte für Anlagen über 7 kW bis 15 kW	84,03	100,00
Entgelte für Anlagen über 15 kW bis 30 kW	109,24	130,00
Entgelte für Anlagen über 30 kW bis 100 kW	168,07	200,00
Entgelte für Anlagen über 100 kW ⁴⁾	siehe PB MSB Strom RLM	siehe PB MSB Strom RLM

**3. Entgelte für Zusatzleistungen**

	Zusatzleistungen netto in EUR/a	Zusatzleistungen brutto in EUR/a
Sonderablesung auf Kundenwunsch	je 37,50	je 44,63
...	-	-
...	-	-
...	-	-
...	-	-

Alle Nettopreise gelten zzgl. Umsatzsteuer (zurzeit 19 %)

Gemäß § 37 MsbG sind die Preise für iMSys und mME (mindestens) drei Jahre gültig.

- 1) Rollout iMSys beginnt nach technischer Verfügbarkeit sowie nach Bekanntgabe durch den grundzuständigen Messstellenbetreiber
- 2) Rollout optional ab dem Jahr 2020
- 3) Rollout ab dem Jahr 2020 gemäß § 31 MsbG
- 4) optionale Ausstattung von Neuanlagen mit iMSys ab 2018